

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1868**

19.10.1868 (No. 288)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288.

Montag den 19. Oktober

1868.

## 2.2. Naturwissenschaftlicher Verein.

Montag den 19. Oktober, Abends 6 1/2 Uhr, Vortrag über Eischränke und über Argand-Brenner.

## Landwirthschaftlicher Bezirksverein Karlsruhe.

Die dritte landwirthschaftliche Besprechung in diesem Jahr findet am **Sonntag den 23. d. M., Nachmittags halb 3 Uhr,** im Adlerwirthshaus zu **Darlanden** statt.

Gegenstand derselben ist zunächst:

1. Bericht über neue Anlagen von Düngerstätten im Vereinsbezirk und besonders in Darlanden.
2. Vortrag über die richtige Milchverwerthung durch Verkauf.

Wir laden freundlich dazu ein.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1868.

Die Vereins-Direktion.  
Jaegerschmid.

## 3.3. Lebensbedürfnis-Verein.

Heute, **Montag den 19. d. M., Abends 7 Uhr,** findet in dem Saale der Landesgewerbehalle über einige interessante Vereinsangelegenheiten, insbesondere über die Errichtung und den Betrieb der neuen Verkaufsniederlage (innerer Zirkel 20) eine Besprechung statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder einschließlich der Frauen einladen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1868.

Der Verwaltungsrath.

## Lebensbedürfnis-Verein.

Frau **Wilh. Schmidt Wittwe** ist mit ihrem Spezereiladen (Langestraße 112) aus unserm Verein ausgetreten.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1868.

Der Verwaltungsrath.

## 2.2. Freiwillige Feuerwehr.

**1. Compagnie.** Die Mitglieder der ersten Compagnie sind zur geselligen Unterhaltung und Entgegennahme einer Mittheilung auf Montag den 19. d. M., Abends 8 Uhr, zu Kamerad Heinze, zum Rheinischen Hof, hiermit eingeladen.

Louis Kautt.

## Freiwillige Feuerwehr.

**2.2.** Die Kameraden der zweiten Compagnie sind freundlichst ersucht, Montag den 19. d. M., Abends 8 Uhr, bei Kamerad Heimberger, zum König von Preußen, sich recht zahlreich einzufinden, um vorliegende Mittheilungen entgegen zu nehmen.

J. Förster.

## 2.2. Freiwillige Feuerwehr.

**3. Compagnie.** Montag den 19. Oktober, Abends 8 Uhr, Zusammenkunft im Kaiser Alexander zur Entgegennahme einer Compagnie-Angelegenheit.

H. Helmle.

## 2.1. Fahrnißversteigerung.

**Mittwoch den 21. Oktober 1868,**  
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Langenstraße Nr. 97 nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

verschiedenes Bettzeug, 1 nussbaumener zweithüriger und 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 tannener einthüriger Schrank, Stühle, 1

große Parthie Küchengeräthe, Waschüber, Ständer und sonst verschiedener Hausrath.

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

## 2.1. Fahrnißversteigerung.

**Donnerstag den 22. Oktober 1868,**  
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Lünenheimerthorstraße Nr. 4 im zweiten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

1 altes Klavier, 1 Kanapee mit Rohrgeflecht und Polstern, 1 langer tannener Schreibtisch und verschiedene andere Tische, 1 Kommode, 1 tannener Schrank mit einem Glasaufsatz, Bettladen, Stühle, 2 Leissthühle, 1 Schienenherd, Porzellansachen, Makulatur und sonst verschiedener Hausrath.

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

## Mühlburg.

## Fahrnißversteigerung.

**2.2.** Aus dem Nachlasse des verstorbenen Karl Schlatter werden am Dienstag den 20. d. M., Vormittags 9 Uhr, im Hause des Bierbrauers Ludwig: Manneskleider, Mannshemden, 1 Kanapee, 1 Kinderwägelchen und sonst verschiedene Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Waisenrichter Küffner.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Adlerstraße 12 ist wegen Verlegung sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

## Herrschaftswohnung zu vermieten.

Friedrichsplatz 7 ist der dritte Stock, bestehend in 9 eleganten Zimmern, von denen 7 auf die Straße gehen, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern u., sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts daselbst.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine Mansardenwohnung von 1-2 Zimmern mit Kochofen ist an eine anständige Person, bis Oktoberquartal beziehbar, zu vermieten. Das Nähere beim Hauseigenhümer Langestraße 134 im mittlern Stock. 3.2.

## Zimmer zu vermieten.

— Waldstraße 22, im dritten Stock, ist sogleich ein großes, schön möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

\*2.2. Ein schön möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 136.

\* Waldhornstraße 4 ist im zweiten Stock bis 1. November ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße 13a sind zwei hübsch möblirte, ineinandergelagerte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Ein großes, möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kasernenstraße 8 im zweiten Stock.

In innerer Zirkel 24 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer sogleich an einen Arbeiter zu vermieten. Auch werden noch einige Herren an einem Kostische aufgenommen.

### Dienst-Anträge.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet sogleich eine dauernde Stelle in einem guten Hause. Näheres Lammstraße 3.

\* Eine Familie, welche nach Heidelberg zieht, sucht ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Karlsstraße 18 im zweiten Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle zu erhalten. Das Nähere zu erfragen Waldhornstraße 47 im Vorderhaus.

### Anzeige.

In der Ritterstraße 12, dem Museum gegenüber, werden Gold, Silber, Kleider, Betten, Weißzeug und Möbel angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

Liebmann Ettlinger.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wollen man gefälligst bei Herrn Thorwart Hennig am Ettlingerthor abgeben.

\* E. Lazarus aus Brunsal

### Unterrichts-Anzeige.

\* 4.4. Eine Dame ertheilt gründlichen und schnell fördernden Unterricht im Klavier, sowie auch in der französischen, englischen, italienischen und spanischen Sprache und in der deutschen Literatur u. Näheres Hasanenstraße 15 von 1 bis 2 Uhr.

### Privat-Bekanntmachungen.

Ch. Compter, Hofconditor, Waldstraße 8, empfiehlt:

Gefrorenes in Stein, wie auch in schönst façonirten Formen, Ponche à la romaine, façonirte Crèmes und Gélées in beliebigem Geschmack, Puddings, Charlottes de russe, blanc-mangers, Compots, Bonbons, in allen Gattungen, Pariser Enveloppes und Bonbonnières u. u.; ebenso stets große Auswahl der vorzüglichsten Torten, Kuchen, feinen Tafeldesserts, Stückbäckwerken und Theebrod, wie auch auf Bestellung alle feinere Hefenteige, als: Saverrens, Baba, Napolitaine, Brioches, Pachanini-Kränze, Bandoli, Bund, Braunschweiger Bregeln nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen u.

Robes Eis, süßer Schlag und Kaffeerahm, Merinques u. werden zu jeder Zeit verabreicht.

Frische Offenbacher Räucherwurst und ger. Zungen sind eingetroffen bei

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Feinst marinirte holländische

## Milchner-Säringe,

sowie

## Sardellen

empfiehlt billigt.

2.2. Louis Zipperer, Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

2.2. Neue grüne Kernen, neue große, geschälte Erbsen, neue große Heller-Linsen nebst schönem Tafelreis, feine Perlengerste, weißer und rother Perlensago, extra schöner, weißer ostindischer Sago (Lapioca), prima Lindauer Suppen- und Gemäsenudeln, acht italienische Maccaroni u. in bester, frisch eingetroffener Waare bei

Karl Hauser, Amalienstraße 19, gegenüber dem Bürgerverein.

### Erfolgsberichte

von Liebig-Liebe's Nahrungsmittel in löslicher Form.

Flacons à 36 fr. bei 2/3 Pfund netto. Niederlage bei Herrn Th. Brugier, Karlsrube, Kronenstraße 19.

Herr Ingenieur C. Meyer in Alfeld bei Göttingen, den 23. Mai 1868:

„Indem ich wieder um gefällige umgehende Zusendung von 4 Flaschen Liebig's Nahrungsmittel in löslicher Form, Ersatz für Muttermilch, ersuche, mache ich Ihnen zugleich die Mittheilung, daß die wirklich gute Einwirkung dieser Nahrung auf die Gesundheit und das Gedeihen meines jetzt 12 Wochen alten Kindes nicht zu verkennen ist.“

Herr Franz Lutz, Kaufmann in Morgenstern bei Reichenberg in Böhmen, den 20. Mai 1868:

„Die mir mit Ihrem geehrten vom 7. d. M. gesandten 4 Fl. Nahrungsmittel hatten bei meinem Kinde den besten Erfolg und ich komme hiermit, Sie um neue Zusendung zu bitten.“

Münchener Milly-Kerzen Ima

vollgewichtig,

## Lampenöl,

doppelt raffiniertes,

## Petroleum,

bestes, wasserhell,

empfehle ich zu den billigsten Preisen.

## Conradin Haugel,

2.2. Großh. Hoflieferant.

Best gereinigtes Erdöl,

## Lampenöl,

Stearinkerzen in 4r, 5r, 6r, u. 8r

empfiehlt zu den billigsten Preisen

## Fried. Herlan.

## Nachtlichter

in Metall-Schwimmern bei

## Carl Hauser,

2.2. Amalienstraße 19.

3.3. Feinste Luft-Weizen-Stärke,

100 per Pfund 18 fr.,

in Paqueten zu 1 Pfund 20 fr.,

„ „ „ 1/2 „ 10 „

empfiehlt

## Th. Brugier,

Kronenstraße 19.

7.7. Necht englisches

## flüffiges Waschblau,

per Flacon 9 fr.,

wodurch das Weiß der Wäsche einen ganz wundervollen, gleichen Gesamttton erhält, empfiehlt dieser Eigenschaft und Billigkeit halber

## S. A. Weißbrod.

3.3

Schwedische

## Sicherheits-Zündhölzer

(Jönköpings Patent).

Preis per 1 Pack zu 10 Schachteln 12 fr.

Preis per 10 Pack zu 100 Schachteln

1 fl. 40 fr.

## Th. Brugier,

Kronenstraße 19.

## Tafel- u. Thee-Service in Porzellan

bei A. Winter & Sohn,

7.1. Friedrichsplatz 6.

## Pariser Blumen

sind eingetroffen. Zurückgesetzte werden billig abgegeben bei

## Sophie Seiler Wittwe,

2.1. Langestraße 130.

## Reinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Parthie zu sehr billigen Fabrikpreisen.

## N. E. Somburger.

Vorgezeichnete

## Damastdecken

zum Soutachiren, gelb und grau, einfarbig und mit Streifen, sind wieder in neuen Dessins eingetroffen, was empfehlend anzeigt

## A. Himmelheber,

2.2. 165 Langestraße.

## Pariser Hosenträger

empfehlen

6.3. F. Wolf & Sohn.

### Anzeige.

Papierfragen, Manschetten und Schlipse in reichhaltigen Mustern für Herren und Damen empfiehlt zum billigsten Preis

Th. Brugier,  
44. Kronenstraße 19.

2.2. Feine Pariser Börsenschlösser, Garnituren und Ringe in Stahl für Geldbeutel empfiehlt  
M. Simmelheber,  
165 Langestraße.

### HEINRICH LANGE,

2.2. 26 Herrenstrasse, empfiehlt für die jetzige Saison in größter Auswahl folgende Gegenstände von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten:

- Ofenschirme,
- Holzkasten,
- Coaxkasten,
- Kohlenkasten mit und ohne Deckel,
- Feuergeräthständer,
- Feuergeräthe,
- Blasebälge,
- Aschenbesen,
- Kohleneimer,
- Kohlenschaufeln und Hacken,
- Ofenvorsätze,
- Wasserschalen,
- Schirmständer,
- Garderobeständer,
- Fusskratzeisen,
- Leuchter in Messing und Bronze,
- Bügelöfen und Eisen, französ.,
- Kohlenbügeleisen, das Neueste,
- Waschmaschinen,
- Wringmaschinen,
- Waschmangen,
- Treppentühle.

### Weinverkauf.

In der alten Waldstraße 30, im zweiten Stock, nächst dem Römischen Kaiser, werden wie bisher auch fernerhin gute Oberländer Tischweine, ganz feine 1865er Durbacher Weißherbst, Zeller und Affenthaler Rothwein, vorzügliche Qualität, vom feinsten und ältesten Kirichen-, Zwetschgen- und Heidelbeerwasser flaschen- und maasweise um ganz annehmbaren Preis abgegeben.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1868.

S. Würck.

### 3.3. Fleischwiegen

mit 4, 5 und 6 Messer, 100 bis 200 Pfund wiegend von Gußstahl, auf Garantie, werden angefertigt und sind stets vorrätzig bei

Durlach. Gebrüder Schmidt,  
Blumenvorstadt 7.



Gummi-  
bäume,  
Ephen,



Häng- und Blattpflanzen

empfehlen billigst

Albert Männing,  
Karl-Friedrichstraße 32.

2.2. Schiller's sämtliche Werke vollständig in 1 Band. gr. 8. (deutscher Druck und weißes Papier). gebunden, für nur 1 fl. 45 Kr. Zu haben bei Th. Ulrich, Buchhandlung in Karlsruhe, Lamnstraße 4.

### Ruhrer Steinkohlen,

aus den als vorzüglich bekannten Sorten bestehend, erwarte ich gegen Ende dieser Woche wieder die Ankunft von 3 Schiffsladungen in Maxau und nehme darauf jetzt schon gefällige Aufträge zu billigen Preisen entgegen.

2.1. Wilh. Werntgen,  
vor dem Eitlingertor.

Ebenso die Herren:

F. F. Weißbrod, Kreuzstraße 12,  
H. Fr. Rupp, Waldstraße 91.

### Holz- und Kohlen-Lager

3.2. von S. Semmerle,  
Akademiestraße 36,  
empfehlen Ruhrkohlen bester Qualität, als: Fettschrot und Stückkohlen, in jeder beliebigen Quantität, sowie buchenes Brennholz, der Centner à 42 Kr., frei vor das Haus geliefert

## Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von J. T. Rommelfeld in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei Heinrich Schnabel,

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,  
Langestraße 82.

### Eine frische Sendung

## Glacé-Handschuhe

in bekannter vorzüglicher Qualität ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt  
Ludwig Oehl.

### Musikinstrumenten-Handlung mit Verleihanstalt,

und empfehle solche zu geneigtem Besuche.

Mein Lager bietet eine reiche Auswahl von

Konzert- und Kabinet-Flügeln,  
Pianinos, Caselpianos, Harmoniums  
aus den ersten Fabriken des In- und Auslandes, Zithern, Aeolis-  
harfen, Metallophons, Musikwerken, Pariser Metronomen,  
Klavierstühlen, Notenpulken und Gestellen.

Bei billigsten Preisen übernehme ich mehrjährige Garantie, tausche gebrauchte Instrumente ein und besorge das Stimmen und Reparieren auf's Prompteste.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1868.

Hochachtungsvoll

Herm. Vögelin,

3.3.

Lammstraße 3.

### Handschuhwascherei und Färberei.

12.10. Langestraße 62, bei **Karl Volz** Wittwe, werden Glacé Handschuhe schön gewaschen und in allen Farben gefärbt.

### Anzeige.

\* Frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste empfiehlt heute Abend  
**Fr. Benzinger**, zum Wiener Hof.

Im Verlag der **Creuzbauer'schen** Buch- und Kunsthandlung ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Aus den Papieren  
eines  
**deutschen Patrioten**

von  
**Professor Dr. L. Hegewald.**  
8°.

Das Mannheimer Journal (Nr. 250) sagt über diese höchst interessante Schrift:

„So mannigfaltig auch der Inhalt dieser Schrift des Verfassers, Einem Volke, Einem Lande ist er entnommen, von Einem Geist ist das Ganze lebenswarm und kräftig angehaucht — dem Deutschen.“

„In den geschichtlichen Aufsätzen“ wie in den „deutschen Sprichwörtern“, in dem „deutschen Sagenkreis“ wie in den „Erzählungen aus der deutschen Vorzeit“, so wie in dem, das Ganze würdig und sinnig abschliessenden, schönen Gedichte: „Erinnerung an Heidelberg“ — in Allem tritt uns die, jedes gesunde deutsche Herz so erquickende und erhebende, ächt national-freisinnige und patriotische Gesinnung des Verfassers entgegen.“

„Die klare Sprache, der volksthümlich schlichte Ton und vor Allem das germanische Gemüth, welche diese Sammlung in so hohem Grade kennzeichnen, erheben dieselbe hoch über die Masse phrasenreicher und verworrener Reden und Schriften unserer Tage.“

„Den Volksvertretern der vier süddeutschen Staaten ist die Schrift gewidmet. Möge sie Manchem unter ihnen zur Beherzigung und Warnung dienen.“

„Der übrigen Leserwelt im Süd' und Nord' des Vaterlandes sei dasselbe hiermit aufrichtig und aufs wärmste empfohlen.“

Von demselben Verfasser erscheint demnächst:

**Denkwürdigkeiten,  
Sagen und Geschichten**  
aus der  
**Pfalz am Rhein.**  
8°.

In der Verlags-Buchhandlung von **Peutet** in **Dijon** erschien:

DE  
**L'UNITÉ DE L'ESPÈCE HUMAINE**  
PAR  
**LE DR. LÉON HEGEWALD,**  
Professeur de l'Académie Impériale de Dijon,  
Associé étranger de l'Académie française.  
in 8°.

Mit den neuesten **Modell-Hüten** und **Coiffuren** von meiner Pariser Reise zurückgekehrt, beehre ich mich, die verehrten Damen zu deren gefälliger Ansicht ergebenst einzuladen.

**Henriette König, Modes,**  
Adlerstraße 34.

3.3.

Die größte Auswahl **Winterhandschuhe** für **Herren, Damen und Kinder** in den verschiedensten Qualitäten und zu den billigsten Preisen bei

**Ludwig Oehl,**

Langestraße 129.

6.6.

**Wollene Strickgarne,**  
gestrickte und gehäkelte **Wollwaaren,**  
neueste Muster,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

**August Hub,**

104 Langestraße 104.

3.1.

## Corsetten

nach guten Mustern, dauerhaft gearbeitet, empfiehlt  
billigst

**Ferdinand Strauss.**

Ecke der Adler- und Langestraße 113.

Die mechanische **Flachs-, Hanf- & Berg-Spinnerei**  
in **Bäumersheim** bei **Donauwörth** i. B.

hat zur Uebernahme von gehecheltem und ungehecheltem **Flachs** und **Hanf** sowie von **Abwerg**

Herrn **Julius Bodenweber** hier,

Ecke der Langen- u. Fasanenstraße,  
ermächtigt und überliefert derselbe auch wieder die Garne in bekannter ausgezeichneter Güte.  
Garnmuster liegen bei demselben zur Ansicht.

Der Spinnlohn beträgt 4 fr. für den bayerischen Schneller von 1400 bayerischen Ellen Länge.

**Flachs-, Hanf- & Berg-Spinnerei**  
**M. Drosbach & Comp.**

3.2.

2.2.

**Kirchweih-Anzeige.**  
**Stephanienbad Beiertheim.**

Heute, Montag den 19. d. M., findet **Tanzunterhaltung** bei festlich beleuchtetem Saale statt, wozu höflichst einladen  
**Gebrüder Schuhmann.**

Mittheilungen

Groß. bad. Regierungsblatt. Nr. 61 vom 15. Oktober 1868.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Allerhöchstlandesherliche Verordnung, die Organisation der Leitung zur Förderung der Landwirtschaft und der Landeskultur betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden: den Bezirksingenieurpraktikanten Christian Wahl in Gießen zum Ingenieur zu ernennen; dem Prof. Dr. Gustav Simon an der Universität Heidelberg den Charakter als Hofrath zu verleihen; den Architekten Joseph Duce in Karlsruhe zum Professor der Architektur an der polytechnischen Schule zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 9. Mai d. J. auf die höchstbismarckianische unterliegende katholische Pfarrei Horden Dekanats Bietlach, den Pfarrer Wilhelm Weber in Todtnauberg gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 3. Sept. d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 9. Juli d. J. auf die höchstbismarckianische unterliegende katholische Pfarrei Kenzingen, Dekanats Kreibitz, den Pfarrer Leopold Poppensack in Oppenau gnädigst zu ernennen geruht und ist derselbe am 15. Septem. ber d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 17. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den evangelischen Pfarrer Ludwig Müller in Haltingen auf sein untätigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 17. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der evangelischen Gemeinde Holz aus den drei aufgetretenen Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrverweser Karl Ahles in Holz zum Pfarrer daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 17. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der evangelischen Gemeinde Reichartshausen aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrverweser Holz in Ettlingen zum Pfarrer in Reichartshausen zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien:

Bekanntmachung des Großherzoglichen Justizministeriums: die Namensänderung des Karl Kuhl von Zell a. P. in „Serrenberg“ betreffend.

Bekanntmachung des Großherzoglichen Finanzministeriums: Die dritte dreijährige Gewinnziehung des Lotterielebens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden von Jahr 1845 betreffend.

Bekanntmachung des Großherzoglichen Kriegsministeriums: Die Prüfungskommission für Freiwillige auf ein Jahr betreffend.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Arbeiterbildungsverein.

2.2. Am Montag, Abends halb 9 Uhr, Vortrag über die Schöpfungsgeschichte.

Später Wahl des Rechners und Erhebers für die Kranken-Unterstützungskasse. Der Vorstand.

Tagesordnung

Mittwoch den 21. Oktober, Vormittags 9 Uhr, zur schöffengerichtlichen Verhandlung kommenden Polizei-Strasfälle:

- Die Anklage gegen Susanna König von Mannheim, wegen Uebertretung der polizeilichen Ausweisung. Die Anklage gegen Johann Klein, Tagelöhner von hier, wegen Uebertretung feuerpolizeilicher Vorschriften. Die Anklage gegen Johann Mühlheller, Tagelöhner von hier, wegen Schmäkung öffentlicher Diener bei Ausübung des Dienstes.



Passagepreis f. Auswanderer



via Bremen mit freier Fahrt ab Mannheim.

- I. Mittelft Dampfer 102 fl., 93 fl., 85 fl. je nach Wahl des Schiffes. II. Mittelft Segelschiffen 64 fl.

Karl August Schneider,

7.7. Karlsruhe, Kriegsstraße 18c, unmittelbar vor dem Mühlburgerthor

Brennholz-Preise

Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau.

Buchenholz, gefägt und gespalten, per Centner 45 fr. Tannenholz, " " " " 42 fr. franco Karlsruhe an die resp. Wohnungen bei Abnahme von 25 Centnern und mehr.

Außerdem:

Table with 2 columns: Holzart (Weißbuchen, Rothbuchen, Rüstern u. Eschen, Forlen, Eichen) and Preis (Scheitholz, I. Classe, per Klafter 22 fl., 20 fl., 15 fl., 14 fl., 9 fl.). Includes note: 'hiergenommen, und wird gegen Vergütung von 2 fl 12 fr. per Klafter franco Karlsruhe an die resp. Wohnungen geliefert.'

und sind fortwährend eichenes und buchenes Abfallholz, Lattenstücke, Schwarten, sowie eichene Rinden und buchene Hauspäne zur Anfeuerung vorräthig.

Sämmtliches Holz ungeflößt und ganz dürr!

Advertisement for Haasenstein & Vogler, Zeitungs-Annoncen-Expedition in Frankfurt am Main. Includes list of filialgeschäfte: in Basel, Berlin, Hamburg, Leipzig und Wien.

Advertisement for 'Geschichte der Stadt Durlach' by K. G. Secht, Professor. Includes details about the book's publication, price (3 fl.), and a subscription notice for the next issue.

# Besatz für Damenkleider &c.,

das Neueste, in reichhaltiger, geschmackvollster Auswahl nebst allen in dieses Fach einschlagenden, sowie zur Anfertigung von Damenhüten erforderlichen Artikeln zu billigsten Preisen, auch gegen Marken des Lebensbedürfnisvereins, bei

## Ferdinand Strauss,

Gasse der Adler- und Langenstraße 113.

# \* Hautes Nouveautés. Kleider-Atelier,

14 Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.

Den Empfang sämtlicher Nouveautés des In- und Auslandes für die Herbst- und Winter-Saison beehre ich mich hiermit ganz ergebenst anzuzeigen und offerire dieselben zu den billigsten Preisen.

## Mayer Seeligmann.

# Heute Kirchweih in Grünwinkel.

22.

## Tanzbelustigung,

gutes Sinner'sches Lagerbier, reine badische alte und neue Weine und die verschiedensten Speisen sind an diesem Tage zu billigsten Preisen zu finden bei

## Ph. Niegel Wittwe, zur Rose.

### Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Englischer Hof, Herz Kfm. v. Aachen. Raphaeli, Kfm. von Berlin. Decker, Kaufm. v. Nürnberg. Probstmayer, Kfm. v. München. Dörenkamp, Kfm. v. Köln. Jandt, Prof. v. München. Pernann, Rent. m. Frau v. Boden. Krauth, Thierarzt v. Weinheim. Dupressoir, Rent. v. Baden.

Erbprinzen. Dünner, Priv. v. Köln. Dr. Dünner v. Amsterdam. v. Schell, Hauptm. m. Frau von Gelle. Freiherr von Baumann m. Tochter v. Maa. Seine Excellenz General v. Woltke, k. preuß. Chef des Generalstabs m. Gefolge u. Dienersch v. Berlin. Gräfin v. Reichenbach-Lessonitz m. Kam. u. Dienersch v. Frankfurt. v. Bobo, Prof. v. Freiburg. Bach, Priv. von Frankenthal. Hüls m. Frau von Hilden. Hincimpz, Major v. Posen.

Goldener Adler. Pfisterer u. Müller, Thierärzte v. Wehrheim. Eckstein, Thierarzt v. Oberkirch. Armbruster, Thierarzt v. Bonndorf. Geminger, Thierarzt v. Königschaffhausen. Stahl, Thierarzt v. Badlisch. Kager, Thierarzt v. Ottenheim. Kerber, Thierarzt v. Frankenthal. Dr. Schilling, Hofthierarzt v. Donau-Islingen. Staller, Thierarzt v. Islingen. Fischer, Thierarzt v. Ublingen. Leiber, Stud. v. Wöhringen. Brunner, Stud. von Stühlingen. Ergellet, Stud. v. Freiburg. Emmerling, Buchdrucker v. Heidelberg. Lemmers, Priv. m. Frau v. Berlin. Leut, Kfm. v. Stuttgart. Schüle, Prof. v. Heidelberg.

Grüner Hof. Frank, Thierarzt v. Theningen. Geber, Thierarzt v. Endingen. Joseph, Kaufm. v. Mannheim. Paller, Kfm. v. Frankfurt. Sokolinsky, Restaurateur m. Frau von Kreuznach. Strauß, Kfm. v. Gießen. Schumann, Kaufm. v. Itzingen. Volk Geometer v. Lörrach. Baum, Kaufm. v. Frankfurt.

Frau Schlegel v. Stodach. Hauser, Priv. v. Ebdenburg. Gullierie m. Kam. u. Bed. a. England. Willo m. Frau a. Rumänien. Hecht, Kfm. v. Frankfurt. Kocher, Apotheker v. Zürich. Hôtel Bauer. Hoffmann, Gemiker. Prinary u. Bloch, Stud. v. Mannheim. Edöne, Kfm. v. Freiburg. Kromer, Kfm. v. Islingen. Kern, Kfm. von Frankfurt. Kohrer, Thierarzt von Hornberg. Binz, Thierarzt v. Ettenheim. Graud, Rent. von Paris. Brehm, Beamter v. Landau. Schwarz, Geometer v. Solingen. Wanger, Kfm. v. Bonndorf.

Hôtel Große. Reim, Kfm. v. Stuttgart. Bergmann, Kfm. v. Nürnberg. Bauer, Kfm. v. Mühl. Heilbronner, Kfm. v. Buchau. Fuchs, Kfm. v. Staufen. Prinzmann, Kfm. v. Vielsfeld. Grün, Kfm. v. Mainz. Decker, Kfm. v. Ulm. Deusel, Kfm. Simmern. Le-grois, Kfm. v. Paris. Wendelsohn, Kfm. v. Berlin. Plumenfeld, Kfm. v. Leipzig.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.